



Jahresbericht 2016

Das LAG Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Der Altbayerische Donaumoos e.V. ist ein eingetragener Verein (Vereinsregister Nr. 909) und wird vertreten durch: Vorsitzender Landrat Roland Weigert, Stellvertreter Fridolin Göbl, Günter Gamisch
Geschäftsführer Klaus Rössler



Inhalt

Vereinsangelegenheiten	3
Vorstand, Geschäftsführung und Geschäftsstelle	3
Mitglieder & Mitgliederversammlung	3
Lenkungsausschuss	4
Projektarbeit und Fördermittel 2016	6
Öffentlichkeitsarbeit und Presse	7
Rundbriefe	7
Internetauftritt der LAG	7
Seite auf Facebook	7
Pressedokumentation	7
Aktivitäten des LAG-Managements	7
Kassenbericht	7
Anlagen – Protokoll Mitgliederversammlung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Anlagen – Kassenbericht 2015	Fehler! Textmarke nicht definiert.

<p>Jahresbericht erstellt im Januar 2017</p> <p>Verein Altbayerisches Donaumoos e.V.</p> <p>Kreuter Straße 14 D-86666 Burgheim / Straß</p> <p>Tel: +49-(0)8432-948824 Fax +49-(0)8432-948827 Email: info@altbayerisches-donaumoos.de</p>	<p>1. Vorsitzender Landrat Roland Weigert</p> <p>Geschäftsführung Klaus Rössler</p>	<p>Amtsgericht Neuburg/Do. VR 909</p> <p>Bankverbindung: Donaumooser Land eG BLZ 721 697 64 Kto.Nr. 2580888</p>
--	---	---

Vereinsangelegenheiten

Vorstand, Geschäftsführung und Geschäftsstelle

1. Vorsitzender	Roland Weigert, Landrat
2. Vorsitzender	Fridolin Gössl, Bürgermeister Oberhausen
3. Vorsitzender	Günther Gamisch, Bürgermeister Ehekirchen
Kassier	Arno Schäfer, Dipl. Kfm. und Steuerberater
Schriftführer	Gesine Stutz
Beisitzer	Heinrich Seißler (BGM Königsmoos), Manfred Russer (BGM Hohenwart), Thomas Wagner (BGM Brunnen), Thomas Mack (BGM Weichering)

Das LAG-Management wird vertreten mittels Geschäftsbesorgungsvertrag durch die Firma REGIOPRO Klaus Rössler.

Die Geschäftsstelle der LAG hat ihren Sitz in der Kreuter Straße 14, 86666 Burgheim / Straß.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu zehn Sitzungen.

Mitglieder & Mitgliederversammlung

Am 31.12.2016 hatte der Verein Altbayerisches Donaumoos e.V. 107 Mitglieder, die sich zusammensetzen aus 19 Kommunen, Wirtschafts- und Sozialpartnern und privaten Mitgliedern.

Die Mitgliederversammlung fand am 03.05.2016 im Rosinger Hof statt. Auf der Tagesordnung standen die folgenden Punkte:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Leader-Koordinatorin
3. Bericht des Geschäftsführers
4. Kassenbericht
5. Rechnungsprüfungsbericht mit Genehmigung
6. Entlastung des Vorstandes mit Beschluss
7. Wahl des Vorstandes
8. Haushaltsplan 2017 mit Genehmigung
9. Verschiedenes

Das Protokoll der Mitgliederversammlung ist dem Jahresbericht angehängt.

Lenkungsausschuss

Der Lenkungsausschuss der neuen Förderperiode besteht aus folgenden Mitgliedern:

<i>Wirtschafts- und Sozialpartner</i>		
<i>Name</i>	<i>Interessengruppe</i>	<i>Zugehörigkeit</i>
Michael Hafner	Interessensverbände	Donaumoos-Zweckverband
Erwin Heckl	Interessensverbände	Bauernverband
Hans Eisenschenk	Interessensverbände	Jagdschutzverein
Robert Husterer	Interessensverbände	ARGE Urdonautal
Thomas Felbermaier	Interessensverbände	HOGA
Bettina Häring	Privat	Privat
Gabi Post	Privat	Privat
Martin Wendl	Privat	Privat
Max Direktor	Privat	Privat
Mini Forster-Hüttlinger	Interessensverbände	Agenda 21
Dr. Thomas Wienhardt	Soziales	Katholische Kirche, Dek. ND-SOB
Hans-Peter Wilk	Soziales	Caritasverband ND-SOB
Maximilian Mayer	Soziales	Jugendvertreter BDKJ
Regina Plöckl	Soziales	Landfrauen
Sonja Kalisch	Soziales	Schulen
Christian Ahle	Umwelt / Energie	Privat
Dr. Pankraz Wechselberger	Umwelt / Energie	Stiftung Donaumoos
Günter Krell	Umwelt / Energie	Bund Naturschutz in Bayern
Peter Mießl	Umwelt / Energie	EEE, BEG ND-SOB
Astrid Dengler	Wirtschaft / Gewerbe	HWK
Christian Förg	Wirtschaft / Gewerbe	Gewerbeverband Donaumoos
Harald Müller	Wirtschaft / Gewerbe	Vertreter AK Wirtschaft & Bildung
Stefan Appel	Wirtschaft / Gewerbe	Privat
Iris Eberl	Wirtschaft / Gewerbe	IngolStadtLandPlus
Ulrike Wittmann	Wirtschaft / Gewerbe	Wirtschaftsjunioren
Gesine Stutz	ABDM	
Arno Schäfer	ABDM	

Öffentliche Partner	
Name	Kommune
Roland Weigert	Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Klaus Angermeier	Aresing
Helmut Roßkopf	Berg Im Gau
Tobias Gensberger	Bergheim
Thomas Wagner	Brunnen
Michael Böhm	Burgheim
Günter Gamisch	Ehekirchen
Alfred Lengler	Gachenbach
Manfred Russer	Hohenwart
Michael Lederer	Karlshuld
Stefan Kumpf	Karlskron
Mathilde Ahle	Langenmosen
Dr. Bernhard Gmehling	Neuburg a.d. Donau
Fridolin Gößl	Oberhausen
Georg Hirschbeck	Rennertshofen
Wigbert Kramer	Rohrenfels
Dr. Karlheinz Stephan	Schrobenhausen
Heinrich Seißler	Königsmoos
Josef Lechner	Waidhofen
Thomas Mack	Weichering

Das alte Gremium tagte im Berichtsjahr zwei Mal und gab dabei Stellungnahmen zu zehn Projekten ab:

1. Projekt: Vernetzte Erlebnisplätze – Wasserspielplatz Weichering (Gemeinde Weichering)
2. Projekt: Vernetzte Erlebnisplätze – Integratives Fußballfeld Neuburg (Stadt Neuburg an der Donau)
3. Projekt: Jung & Alt (Gemeinde Königsmoos)
4. Projekt: Pilotstudie Bilinguales Lernen (Landkreis Neuburg-Schrobenhausen - Kooperationsprojekt)
5. Projekt: Vernetzte Erlebnisplätze – Mehrgenerationen-Erlebnispark Hohenwart (Markt Hohenwart)
6. Projekt: Vernetzte Erlebnisplätze – Langenmosen erleben (Gemeinde Langenmosen)
7. Projekt: Tier- und Erlebnisweg (Regens Wagner)
8. Projekt: Mühlen und Turbinen (Stadt Schrobenhausen)
9. Projekt: Badeweiher Burgheim (Markt Burgheim)
10. Projekt: Biogene Reststoffe (eee eV – Kooperationsprojekt)

Projektarbeit und Fördermittel 2016

Im Jahr 2016 erhielt die LAG Altbayerisches Donaumoos drei Bewilligungsbescheide:

- Kooperationsprojekt Ökoflächenmanagement (Donaumoos Zweckverband)
- LAG-Management (LAG Altbayerisches Donaumoos)
- Schatzkammer (Hofkirchenfonds Neuburg)

Sieben weitere Projekte sind eingereicht und warten auf einen Bewilligungsbescheid. Sieben weitere Projekte sind in der konkreten Antragsvorbereitung nach positivem Beschluss im Lenkungsausschuss (Oktober 2016).

Der aktuelle Finanzstand lautet wie folgt:

	Einzelprojekte	Kooperationsprojekte
Reservierte Mittel	1.100.000,00 €	312.331,00,00 €

Fazit:

Das Budget für Einzelprojekte ist ausgeschöpft, für Kooperationsprojekte stehen noch 87.669,00 € zur Verfügung.

Aussage zu den Entwicklungszielen:

	Auslastung IST	Auslastung nach LEK 05	Auslastung SOLL
Entwicklungsziel 1	0,31%	10,78%	5%
Entwicklungsziel 2	5,42%	8,55%	15%
Entwicklungsziel 3	7,63%	16,93%	25%
Entwicklungsziel 4	24,96%	41,23%	38%
Entwicklungsziel 5	16,70%	16,70%	17%

Fazit:

Überschreitungen gab es in Entwicklungsziel 1 und 4 -> eine Budgetanpassung ist nötig.

Öffentlichkeitsarbeit und Presse

Rundbriefe

Der Newsletter der LAG, unser „Rundbrief“, erschien 2016 nicht, da noch keine Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit der LAG zur Verfügung standen. Der Newsletter wird gemeinsam mit der Corporate Identity im Januar 2017 erneuert und wird dann gemeinsam mit dem Start neuer Projekte wieder regelmäßig erscheinen.

Internetauftritt der LAG

Die Zugriffe auf unsere Internetseite werden zunehmend mehr. Der momentane Durchschnitt liegt bei knappen 32 Besuchern am Tag, die sich hauptsächlich über Projekte, Wanderwege, touristische Highlights und Neuigkeiten der Region informieren.

Seite auf Facebook

Die neu eingerichtete Seite auf Facebook erfreut immer mehr Zugriffe. So pendelt die Zahl der Aufrufe und „Gefällt mir“-Einträge zwischen 50 – 200 pro Woche, je nachdem wie interessant der Beitrag von den Usern gesehen wird.

Pressedokumentation

In der Presse (Neuburger Rundschau, Donau-Kurier und Schrobenhausener Zeitung) wurden im Jahr 2016 die Aktivitäten der LAG und deren Projekte sehr wohlwollend und objektiv begleitet. In zahlreichen Artikeln, die alle in der Geschäftsstelle archiviert sind, wurde Leader bzw. die LAG explizit erwähnt. Zusätzlich konnte in regionalen Magazinen (Wirtschaft10plus und Brennessel, plus60) Artikel zur Arbeit der LAG platziert werden.

Aktivitäten des LAG-Managements

Die Aktivitäten des LAG-Managements beinhalteten im Kern die Folgenden:

- Vernetzungstreffen regional, überregional, bundesweit
- Projektarbeit
- Kommunikation Behörden
- Vernetzung innerhalb der Region
- Organisation und Management des Vereins Altbayerisches Donaumoos.

Kassenbericht

Der Kassenbericht des Schatzmeisters ist als Anhang beigefügt.

Anlagen: (1) Protokoll Mitgliederversammlung, (2) Monatsberichte, (3) Kassenbericht

Besonderer Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern,
die in den Projektgruppen ehrenamtlich mitgearbeitet haben.

Ebenso der Vorstandschaft, dem Lenkungsausschuss und den Projektträgern für die außerordentlich
vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Auch den unterstützenden Fachbeiräten aus den beteiligten Ministerien, Ämtern und Organisationen,
sowie der LEADER-Managerin Oberbayern-Nord und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ingolstadt sei herzlich gedankt.

Mitgliederversammlung 18

PROTOKOLL

03.05.2016

19.00 UHR –
19.50 UHR

ROSINGER HOF

EINBERUFEN VON	LAG Altbayerisches Donaumoos
BESPRECHUNGSART:	Mitgliederversammlung 18
TAGESORDNUNG	<ol style="list-style-type: none">10. Begrüßung und Bericht des Vorstandes11. Bericht der Leader-Koordinatorin12. Bericht des Geschäftsführers13. Kassenbericht14. Rechnungsprüfungsbericht mit Genehmigung15. Entlastung des Vorstandes mit Beschluss16. Wahl des Vorstandes17. Haushaltsplan 2017 mit Genehmigung18. Verschiedenes
ANLAGEN	<ol style="list-style-type: none">1. Anwesenheitsliste2. Power-Point-Präsentation3. Ablaufplan4. Kassenbericht
BESPRECHUNGSLEITER	Roland Weigert, Vorsitzender

Tagungsordnungspunkte

BEGRÜSSUNG

ROLAND WEIGERT

DISKUSSION	
	<ul style="list-style-type: none">- Form- und fristgerecht eingeladen mit Versand der Einladung am 18. April 2016- Einverständnis mit der Tagesordnung ist gegeben- Tagesordnungspunkt 2 wird gestrichen, da die Leader-Koordinatorin Frau Neu-Schmid verhindert ist.- Besonders zu begrüßen: Vertreter der Presse (Bernd Hofmann, Uwe Kühne)

1. BERICHT DES VORSTANDES

ROLAND WEIGERT

ROLAND WEIGERT	
	<ul style="list-style-type: none">-- Nach dem Einreichen der LES (Lokale Entwicklungsstrategie) am 28.11.2014, erfolgte im Februar 2015 die Auswahl und am 15.3.2015 die Überreichung der Urkunde als LEADER-Förderregion 2014 – 2020.- Am 2.9.2015 erfolgte die Bekanntmachung im Vergabefahren LAG-Management Altbayerisches Donaumoos. Die bisherige Geschäftsstelle begleitet die LAG damit weiter bis zum Abschluss der Förderperiode 2020.- Neben den offiziellen Sitzungen wie Mitgliederversammlung und Lenkungsausschuss finden mind. zwei erweiterte Vorstandssitzungen im Jahr und regelmäßig monatliche Treffen der Vorstände mit der Geschäftsstelle statt, um aktuelle Themen zu besprechen.- Die Geschäftsstelle erstellt zudem monatlich einen Kurzbericht, um für ausreichend Transparenz zu sorgen. Bei Bedarf erfolgen auch persönliche Kontakte und die Teilnahme von Mitgliedern der Vorstandschaft an LEADER-Treffen.

2. BERICHT DER LEADER-KOORDINATORIN

IRMGARD NEU-SCHMID

DISKUSSION	
-------------------	--

- entfällt

3. BERICHT DES LAG- GESCHÄFTSFÜHRERS

KLAUS RÖSSLER

DISKUSSION

- Das Jahr 2015 war geprägt von zwei Förderperioden
- Zum einen war die Förderperiode 2007 – 2013 abzuschließen und vor allem die Projektträger bei der Endabrechnung der noch offenen Projekte zu unterstützen, so dass bis zum Stichtag 30.06.2015 und 01.11.2015 alle Abrechnungen termingerecht eingereicht wurden.
- Außerdem waren die Berichte zu erstellen und einzureichen und die Abschlussarbeiten für die beendete Förderperiode vorzunehmen.
- Zum anderen musste mit der Suche und Entwicklung von neuen Projekten für die neue Förderperiode 2014 – 2020 begonnen werden. Diese Tätigkeit übernahm die Geschäftsstelle im Rahmen eines von LEADER genehmigten Interimsmanagements.
- Der Zuschlag für das LAG-Management für die neue Förderperiode erfolgt nach einer europaweiten Ausschreibung, die extern von einem Rechtsanwaltsbüro in München durchgeführt wurde.
- **Die Ergebnisse/Tätigkeit der neuen Förderperiode in einer kurzen Übersicht:**
 - o 4 Lenkungsausschusssitzungen (04.11.14 / 29.07.15 / 28.10.15 / 19.04.16)
 - o 49 mit Interessenten besprochene und bei Potential weiter bearbeitete Projektideen
 - o 10 im Lenkungsausschuss beschlossene Projekte inkl. der dazu erforderlichen Betreuung
 - o 6 dazu bislang beim AELF gestellte Förderanträge
 - o 2 erteilte Bewilligungen mit VZ (vorzeitigem Maßnahmenbeginn)
- Begleitend gab es eine Vielzahl von Besprechungen und Kontakten, die der Vernetzung innerhalb der LAG und mit unseren Partner-LAG in der Region und darüber hinaus dienten. Nachdem 400.000 € unseres Förderbudget über Kooperationsprojekte generiert werden müssen, muss dieser Tätigkeit auch weiterhin ein hohes Augenmerk gewidmet werden.
- Hinzukommen regelmäßige Informationstreffen im AELF in Ingolstadt, beim Ministerium in München, wo LEADER-Themen besprochen werden und ein Informationsaustausch stattfindet. Dies gilt auch für die Treffen mit der IRMA und unserer nach-LAGen.
- Weiter besucht die Geschäftsstelle Workshops und Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen, um daraus Informationen für die Ausarbeitung bestehender Projekte bzw. Ideen für neue Projektansätze zu finden, z.B. das Seminar „Resiliente Dörfer“ oder „Energietag Oberbayern“.
- Die Anforderungen an Monitoring, Dokumentation und Evaluation der LES und deren Maßnahmen sind in der neuen Förderperiode weiterhin gestiegen. Eine wichtige Aufgabe ist es daher die gesamten Prozesse zu dokumentieren, auszuwerten und mit den Ergebnissen die Zielsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) zu überprüfen und bei Bedarf fortzuschreiben.
- In der Lenkungsausschusssitzung vom 19.4.16 hat Frau Neu-Schmid darauf hingewiesen, dass die Budgetierung der Fördermittel nach Entwicklungszielen im Rahmen der Fortschreibung der LES überprüft und mit Beschluss der Mitgliederversammlung angepasst werden müssen.
- Die Geschäftsstelle hat dies entsprechend geprüft und in Abstimmung mit der LEADER-Managerin sowohl für die Zuteilung der Fördermittel einzelner Projekte zu den Entwicklungszielen als auch der Budgetierung folgende Vorschläge erarbeitet, die im Folgenden vorgestellt, diskutiert und beschlossen werden sollten.
- **Zuordnung der Projekt-Fördermittel zu den Entwicklungszielen (EZ):**
 - o 40% erhält das in den Pflichtkriterien genannte EZ
 - o Die verbleibenden 60% werden gleichmäßig allen angesprochenen Handlungszielen (HZ) und deren EZ zugeteilt.
 - o Damit ist sichergestellt, dass das Haupt-EZ über 50% Anteil erhält, die übrigen angesprochenen Entwicklungsziele jedoch auch ausreichend berücksichtigt werden.

- **Budgetierung nach Entwicklungszielen (EZ):**

- o Um die Vergabe der Fördermittel an den im Bottom-up-Verfahren veränderten Bedarf anzupassen und damit künftig handlungsfähig zu bleiben, schlägt die Geschäftsstelle folgende Fortschreibung der Priorisierung nach Entwicklungszielen vor:

EZ	Handlungsfeld	anteiliges Budget:	alt	neu
1	Wirtschaft und Bildung		25%	5%
2	Landwirtschaft, Klima, Ökologie		20%	15%
3	Tourismus, Kultur, Heimat		15%	25%
4	Demografie, Soziales, Integration, Mobilität		25%	38 %
5	LAG-Management		15 %	17%

Diese Vorgehensweise ist so vom Ministerium vorgegeben, es führt also kein Weg daran vorbei, die Budgetierung prozentual auf die Entwicklungsziele umzulegen.

Der Vollständigkeit anbei nochmals die Meilensteine für die laufende Förderperiode:

Meilensteine Förderperiode 2014 2020

- 31.10.2017 500.000€ bewilligte Einzelprojekte
150.000€ bewilligte Kooperationsprojekte
- 31.10.2019 900.000€ bewilligte Einzelprojekte
300.000€ bewilligte Kooperationsprojekte
- Bis 31.12.2018 müssen 200.000€ abgeschlossene Projekte vorhanden sein (Leistungsreserve der EU)

BESCHLUSS – EINSTIMMIG GEFASST

Der Bericht der Geschäftsführung wird zur Kenntnis genommen.

Die Mitgliederversammlung beschließt die prozentuale Zuordnung der Fördermittel und die Umschichtung des Budgets gemäß den Ausführungen des Geschäftsführers.

4. KASSENBERICHT

ARNO SCHÄFER

DISKUSSION

- Inhalt folgt von Arno Schäfer

Siehe Anlage 4.

**5. RECHNUNGSPRÜFBERICHT
MIT GENEHMIGUNG**

**HANS EISENSCHENK /
HARALD MÜLLER**

DISKUSSION

- Rechnungsprüfung fand statt am 22.04.2016
- Geprüft wurden Kassenbelege, Rechnungen, Zahlungsbelege und Kontobewegungen
- Man kam zu dem Schluss, dass die Kasse schlüssig und richtig geführt wurde.

**6. ENTLASTUNG DES VORSTANDES
MIT BESCHLUSS**

**HANS EISENSCHENK /
HARALD MÜLLER**

DISKUSSION

Mit den Ergebnissen aus dem TO 5 kann man folgenden Beschluss fassen:

BESCHLUSS – EINSTIMMIG GEFASST

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig gemäß dem positiven Ergebnis der Rechnungsprüfung.

7. WAHL DES VORSTANDES

WAHLVORSTAND

DISKUSSION

Wahl der 3 Vorstände schriftlich – Beisitzer können per Handzeichen gewählt werden.
Wahlausschuss besteht aus Klaus Angermaier, Michael Böhm und Georg Hirschbeck

Position	Besetzung 2014-2016	Vorschlag 2016-2018
Vorsitzender	Roland Weigert	Roland Weigert
1. Stellvertretender Vorsitzender	Fridolin Gößl	Fridolin Gößl
2. Stellvertretender Vorsitzender	Günter Gamisch	Günter Gamisch
Kassier	Arno Schäfer	Arno Schäfer
Schriftführer	Gesine Stutz	Gesine Stutz
Beisitzer	Thomas Wagner	Thomas Wagner
Beisitzer	Thomas Mack	Thomas Mack
Beisitzer	Manfred Russer	Manfred Russer
Beisitzer	Heinrich Seißler	Heinrich Seißler
Kassenprüfer	Harald Müller & Hans Eisenschenk	Harald Müller & Hans Eisenschenk

BESCHLUSS

Alle Positionen wurden einstimmig mit 27/27 Stimmen gewählt. Der oben genannte Vorstand ist also auf zwei Jahre bis 2018 gewählt.

8. HAUSHALTSPLAN 2017 MIT GENEHMIGUNG

KLAUS RÖSSLER

DISKUSSION

Vorstellung des Haushaltsplans

	Einnahmen			Ausgaben
Beiträge (<i>Basis 2016</i>)	118.000,- €		LAG-Management	120.000,- €
Leader (<i>anteilig, maximal 250.000 bis 2020</i>)	50.000,- €		Netzwerk / Qualifizierung	4.000,- €
			Öffentlichkeitsarbeit	15.000,- €
			Verwaltung / LAG-interne Veranstaltungen	3.000,- €
			Zuführung zu Rücklagen	26.000,- €
Gesamt	168.000,- €		Gesamt	168.000,- €

BESCHLUSS – EINSTIMMIG GEFASST

Die Mitgliederversammlung beschließt den Haushaltsplan gemäß der Vorstellung des Geschäftsführers einstimmig.

9. VERSCHIEDENES

KLAUS RÖSSLER

DISKUSSION

- Nächste Termine:
 - **Lenkungsausschusssitzung am 18.10.2016**

Kassenbericht/Jahresabschluss zum 31.12.2016

AKTIVA	Kontensaldo	Summe
Vermögensgegenstände		
1200 Raiffeisenbank 2580888	7.788,55 €	
1220 Festgeld 100 42580888	4.027,82 €	
1400 Ford. aus Vereinsbereichen	6.221,39 €	
	<hr/>	18.037,76 €
Summe AKTIVA		<u>18.037,76 €</u>

Kassenbericht/Jahresabschluss zum 31.12.2016

PASSIVA	Kontensaldo	Summe
Kapital		
880 Gewinnvortrag (Anfangskapital)	9.085,45 €	
0 Jahresergebnis	<u>8.952,31 €</u>	18.037,76 €
Verbindlichkeiten		
1750 Rückstellungen ausstehende Rechnungen	0,00 €	
1600 Verbindlichkeiten aus Leistungen	<u>0,00 €</u>	0,00 €
Summe PASSIVA		<u>18.037,76 €</u>

Kassenbericht/Jahresabschluss zum 31.12.2016

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	Kontensaldo	Summe
Mitgliedsbeiträge und freie Zuschüsse		
2110 Echte Mitgliedsbeiträge	119.271,60 €	
2303 Zuschüsse (LEADER+/ELER)	38.062,50 €	
	<hr/>	157.334,10 €
Projektmanagement, Geschäftsführung und Regionalmanagement		
5460 Verwaltungskosten	-143.892,01 €	
6623 Porto, Telefon, Internet, Bürobedarf	-2.075,42 €	
4150 Zinserträge 0% USt	27,82 €	
4712 Nebenkosten des Geldverkehrs	-4,50 €	
	<hr/>	-145.944,11 €
Projekte		
5464 Projekt Oxenweg	-811,74 €	
5466 Projekt Jakobsweg; Regina	-250,00 €	
5467 PR-Arbeit	-1.375,94 €	
	<hr/>	-2.437,68 €
Jahresergebnis		<hr/> <hr/> 8.952,31 €